



Statistische Berichte

Verarbeitendes Gewerbe in Bayern im Februar 2022

(sowie Bergbau und Gewinnung
von Steinen und Erden)



E 1 1 m 2/2022
Hrsg. im April 2022
Bestellnr. E1101C 202202

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2022
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	----------

Tabellen

1. Die Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern seit 1990.....	7
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Februar 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen.....	8
2.1 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern von Januar bis Februar 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen.....	9
3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Februar 2022 nach beteiligten Wirtschaftsabteilungen	10
4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Februar 2022 nach Gebieten	11

Vorbemerkungen

Zweck der Statistik

Der Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden stellt kurzfristig Daten über die konjunkturelle Entwicklung dieses Wirtschaftsbereichs in wirtschaftssystematischer Gliederung zur Verfügung. Die Ergebnisse der Statistik sind wichtiges Material für die Arbeiten der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern sowie sonstiger Institutionen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGew-StatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751) geändert worden ist.

Berichtskreis

Der Monatsbericht erfasst ab Januar 2007 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 50 oder mehr Beschäftigten. Maßgebend für die Zuordnung zum Verarbeitenden Gewerbe sowie dem Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ - Abschnitte B und C -, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Darstellung der Ergebnisse

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der Betrieb als örtliche Einheit, im Unterschied zur rechtlichen Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird bei den Beschäftigten und Umsätzen zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Bei der Darstellung nach hauptbeteiligten Zweigen werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Aufbereitung nach beteiligten Zweigen (fachlichen Einheiten) werden die Beschäftigten und die Umsätze kombinierter Betriebe auf diejenigen Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile - ihrer Produktion entsprechend - zuzurechnen sind. Die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“.

Die Ergebnisse ab 1995 für das gesamte Verarbeitende Gewerbe sind mit den Daten vor 1995 nur eingeschränkt vergleichbar, da z.B. einerseits die Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen nach der damals gültigen WZ 93 dem Handel und andererseits das Verlags- und Recyclinggewerbe dem Verarbeitenden Gewerbe zuzuordnen war.

Ab Januar 2007 beziehen sich die monatlichen Ergebnisse auf den Berichtskreis mit 50 oder mehr Beschäftigten. Betriebe mit weniger als 50 Beschäftigten werden seitdem im Rahmen einer Jahresherhebung befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus der Monatserhebung mit den Ergebnissen der Jahresherhebung können auch weiterhin die für die Strukturberichterstattung erforderlichen wirtschaftszweigsystematischen und regional tiefer gegliederten Ergebnisse z.B. nach Wirtschaftsklassen und Regierungsbezirken bzw. nach Wirtschaftsabteilungen und Kreisen angeboten werden.

Ab Januar 2009 ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ gültig. Aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert wurden das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie Converterbetriebe. Ein Vergleich mit Ergebnissen früherer Jahre ist für das gesamte Verarbeitende Gewerbe somit nur sehr eingeschränkt möglich.

Der hier für den aktuellen Berichtsmonat veröffentlichte Datenstand ist noch nicht endgültig, da verspätet eingegangene Meldungen der Betriebe noch bis zum Abschluss des Berichtsjahres verarbeitet werden.

Begriffsbestimmungen

Betriebe: Örtliche Niederlassungen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen.

Rechtliche Einheit: Kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt, sowohl mit einer Niederlassung als auch mit mehreren Zweigniederlassungen. Berücksichtigt wurden nur rechtliche Einheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden liegt. Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 konnten die Begriffe „Unternehmen“ und „rechtliche Einheit“ in der amtlichen Unternehmensstrukturstatistik synonym verwendet werden. Ab dem Berichtsjahr 2018 setzt die amtliche Statistik jedoch die EU-Einheitenverordnung um. Diese definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und besonders in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann ein Unternehmen nach der neuen Definition auch aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen. Detaillierte Informationen zum Sachverhalt finden sich unter www.statistikportal.de/de/unternehmen-gewerbeanzeigen-und-insolvenzen/unternehmensbegriff.

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind.

Entgelte: Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschließlich der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschließlich der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Entgelte enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinenzuschuss, Spesenersatz).

Geleistete Arbeitsstunden: Die Summe aller geleisteten Stunden der Beschäftigten unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dgl.. Unberücksichtigt bleiben ausgefallene oder versäumte Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt werden.

Umsatz: Alle im Berichtsmonat in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen (einschließlich Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredelungsarbeiten) ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge (Fakturenwerte), ohne die in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw., auch wenn diese gesondert berechnet werden. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei rechtlichen Einheiten mit mehreren Niederlassungen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur von der rechtlichen Einheit und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb der rechtlichen Einheit ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z.B. Beschäftigte.

Auslandsumsatz: Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Experteure).

Industrielle Hauptgruppen

Die Ergebnisse für die einzelnen Wirtschaftszweige werden zu fünf Hauptgruppen zusammengefasst: Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie. Vorleistungsgüter sind beispielsweise Güter, die während eines weiteren Produktionsprozesses verbraucht, verarbeitet oder umgewandelt werden, wie z.B. Glas und Keramik, Eisen und Stahl sowie Erzeugnisse aus Holz und Papier ebenso wie chemische Erzeugnisse und Kunststoffwaren. Investitionsgüter sind technisch fertige langlebige Güter, wie z.B. Maschinen, technische Anlagen und Systeme sowie Kraftwagen, Schiffe, Flugzeuge und Lokomotiven. Ge-

brauchsgüter sind Güter, die in der Regel längerfristig genutzt werden, wie z.B. Kühlschränke und Waschmaschinen, Kaffeemaschinen oder Fernseher; aber auch Krafträder, Möbel und Matratzen. Bei Verbrauchsgütern handelt es sich um Güter mit kurzer Nutzungsdauer. Dazu zählen beispielsweise Lebensmittel und Getränke, Bekleidung, Zeitungen und Zigaretten ebenso wie Pharmazeutika, Sportgeräte und Spielwaren. Die Hauptgruppe Energie wurde erst im Jahr 2003 von der EU eingeführt und ist eine sehr heterogen strukturierte Gruppe. Hierunter fallen z. B. die Strom- und Gasversorgung sowie die Gewinnung von Erdöl und Erdgas und die Mineralölverarbeitung.

1. Die Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern seit 1990

Jahr Monat	Be- triebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamtumsatz ¹⁾		dar. Auslandsumsatz		
			Anzahl	1 000 DM	1 000 €	1 000 DM	1 000 €	1 000 DM	1 000 €
Betriebe von rechtlichen Einheiten mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten									
Darstellung der Ergebnisse nach der "Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)"									
1990	9 892	1 443 365	68 796 781	X	308 645 155	X	99 282 974	X	
1991	9 886	1 469 972	74 499 431	X	332 590 209	X	99 779 541	X	
1992	9 901	1 436 524	77 442 844	X	342 247 043	X	102 415 410	X	
1993	9 167	1 337 883	75 272 949	X	324 723 048	X	99 300 901	X	
1994	8 802	1 260 512	73 675 002	X	339 374 743	X	108 230 581	X	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)"									
1995	8 442	1 237 592	75 666 205	X	355 891 528	X	117 126 487	X	
1996	8 306	1 198 378	76 068 671	X	370 525 957	X	128 098 983	X	
1997 ²⁾	8 013	1 168 301	75 411 680	X	391 740 891	X	142 597 695	X	
1997 ³⁾	8 423	1 182 670	76 000 019	X	393 804 718	X	142 699 845	X	
1998	8 294	1 189 038	78 430 208	X	413 018 248	X	154 008 787	X	
1999 ⁴⁾	8 223	1 190 403	80 443 351	41 130 032	434 711 334	222 264 376	164 514 485	84 114 921	
2000 ⁴⁾	8 057	1 207 466	84 175 885	43 038 447	482 344 479	246 618 816	194 519 465	99 456 223	
2001 ⁴⁾	8 013	1 218 867	87 327 622	44 649 904	495 191 065	253 187 171	205 653 708	105 149 071	
2002 ⁵⁾	7 915	1 186 283	X	44 444 165	X	255 764 056	X	112 144 934	
2002 ⁵⁾	8 270	1 203 640	X	44 963 291	X	259 241 964	X	113 013 130	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)"									
2003	7 934	1 180 751	X	44 999 114	X	261 103 370	X	115 579 133	
2004	7 786	1 164 433	X	45 374 733	X	280 843 623	X	126 142 422	
2005	7 658	1 151 264	X	45 919 942	X	290 252 207	X	131 798 894	
2006	7 488	1 155 240	X	46 947 109	X	312 303 830	X	146 491 022	
Betriebe von rechtlichen Einheiten mit im allgemeinen 50 oder mehr Beschäftigten									
2006	3 899	1 056 908	X	44 075 488	X	297 392 137	X	143 831 928	
2007	3 942	1 082 461	X	46 619 178	X	314 993 468	X	156 280 900	
2008	3 943	1 105 520	X	48 671 131	X	317 737 648	X	156 740 461	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)"									
2008 ⁷⁾	3 774	1 068 755	X	46 752 027	X	305 641 082	X	154 092 352	
2009	3 867	1 042 256	X	44 100 348	X	261 655 430	X	131 752 589	
2010	3 747	1 025 152	X	45 324 586	X	296 220 538	X	156 790 566	
2011	3 766	1 056 048	X	48 787 562	X	316 694 854	X	167 687 946	
2012	3 839	1 087 841	X	50 996 936	X	320 955 625	X	170 558 064	
2013	3 874	1 094 917	X	53 252 112	X	323 224 193	X	174 549 898	
2014 ⁸⁾	3 830	1 110 521	X	55 808 160	X	314 285 370	X	165 541 663	
2015	3 911	1 134 738	X	58 619 107	X	327 926 324	X	176 603 737	
2016	3 965	1 152 602	X	60 992 545	X	333 500 779	X	179 888 096	
2017	4 005	1 176 203	X	63 427 015	X	353 560 638	X	193 432 517	
2018	4 042	1 211 692	X	67 025 187	X	358 128 146	X	196 019 734	
2019 ⁹⁾	4 058	1 212 155	X	68 027 100	X	364 186 049	X	204 132 487	
2020	4 039	1 187 492	X	65 036 192	X	331 592 279	X	183 555 014	
2021	3 967	1 167 770	X	65 730 074	X	360 823 982	X	202 184 216	
2022	Jan.	3 887	1 165 462	X	5 725 917	X	29 373 430	X	16 938 521
	Febr.	3 968	1 172 348	X	5 487 448	X	31 565 523	X	17 934 265
	März			X		X		X	
	April			X		X		X	
	Mai			X		X		X	
	Juni			X		X		X	
	Juli			X		X		X	
	Aug.			X		X		X	
	Sept.			X		X		X	
	Okt.			X		X		X	
	Nov.			X		X		X	
	Dez.			X		X		X	

¹⁾Ohne Mehrwertsteuer.-²⁾Ohne Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995.-³⁾Mit Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995.-⁴⁾Umrechnung der DM-Beträge in € mit dem Faktor 1,95583.-⁵⁾Ohne Auffindungen aus dem Abgleich mit administrativen Dateien.-⁶⁾Mit Auffindungen aus dem Abgleich mit administrativen Dateien.-⁷⁾Von WZ 2003 auf WZ 2008 behelfsmäßig umgeschlüsseltes Ergebnis.-⁸⁾Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen sind die Umsatzwerte ab dem Jahr 2014 mit vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar.-⁹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz
des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Bayern im Februar 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= Februar 2022 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz		
						ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz	
								Anzahl	1 000	1 000 €
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	24	2 498	313	8 682	30 469	7 012
	b	.	+3,9	+4,1	+5,9	+21,4	+23,0	
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	23	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.	.
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	a	1	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	a	3 944	1 169 850	144 843	5 478 766	31 535 054	17 927 253
	b	.	+0,7	-0,2	+9,8	+14,0	+12,9	
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	a	500	100 330	11 924	261 994	2 173 258	521 162
	b	.	+2,3	+4,3	+8,2	+12,5	+17,3	
11	Getränkeherstellung	a	88	12 846	1 564	44 655	241 505	30 891
	b	.	+1,9	+4,6	+8,6	+20,5	+32,8	
12	Tabakverarbeitung	a	2	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien	a	69	10 329	1 320	36 226	222 608	132 237
	b	.	-2,8	-0,6	+6,2	+10,4	+17,0	
14	H. v. Bekleidung	a	40	7 247	865	23 766	138 732	47 736
	b	.	-2,3	+4,2	+11,5	+21,6	+11,6	
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	a	16	3 186	411	9 079	59 596	28 763
	b	.	+4,4	+13,4	+18,0	+28,4	+35,0	
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	a	85	14 088	1 861	45 083	400 817	129 228
	b	.	+2,8	-0,9	+7,0	+29,3	+36,8	
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	a	103	21 229	2 638	77 476	578 889	251 603
	b	.	+1,9	-0,5	+3,5	+29,9	+30,8	
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	a	88	11 274	1 400	33 001	153 419	28 509
	b	.	-8,8	-5,4	-1,2	+12,1	-3,1	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	a	6	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	a	157	52 876	6 544	246 037	1 601 566	1 025 781
	b	.	+2,4	-0,3	+4,3	+28,9	+26,2	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	a	33	8 391	1 043	39 005	229 591	134 557
	b	.	-6,2	-7,4	-3,4	+19,2	+29,7	
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	356	67 983	8 586	233 830	1 262 407	569 318
	b	.	+0,1	-2,3	+2,8	+12,0	+12,1	
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	a	233	41 342	5 189	146 004	667 538	202 265
	b	.	+2,0	+0,7	+7,2	+21,9	+8,7	
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	82	22 987	2 782	103 391	737 980	300 444
	b	.	-3,1	-8,3	+4,7	+25,4	+25,0	
25	H. v. Metallerzeugnissen	a	498	87 495	11 184	326 617	1 369 078	463 432
	b	.	+2,0	+0,7	+8,1	+13,5	+7,0	
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	a	221	90 007	11 749	506 618	2 611 710	1 948 869
	b	.	+2,5	+4,7	+9,2	+11,7	+12,4	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	a	248	102 572	12 436	506 007	2 150 014	1 175 929
	b	.	+0,5	-1,7	+6,0	+13,9	+1,6	
28	Maschinenbau	a	583	209 771	26 286	1 025 233	4 201 705	2 819 310
	b	.	-0,5	+0,4	+10,0	+8,2	+7,3	
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	171	195 239	23 402	1 249 201	10 113 752	7 159 520
	b	.	-1,6	-4,9	+14,5	+11,2	+14,3	
30	Sonstiger Fahrzeugbau	a	36	40 631	4 958	284 326	1 008 337	522 036
	b	.	+8,7	+8,1	+24,6	+21,8	+11,7	
31	H. v. Möbeln	a	81	15 336	2 004	46 505	254 967	71 502
	b	.	+0,1	+0,7	+6,3	+9,2	+20,3	
32	H. v. sonstigen Waren	a	135	27 561	3 285	104 229	437 389	222 196
	b	.	+2,1	-0,9	+11,3	+1,4	-9,6	
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	a	113	24 801	3 115	117 317	287 000	74 018
	b	.	+5,6	+3,6	+9,2	+23,7	+68,3	
	Insgesamt	a	3 968	1 172 348	145 156	5 487 448	31 565 523	17 934 265
	b	.	+0,7	-0,2	+9,8	+14,1	+12,9	
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	a	1 728	403 043	50 885	1 715 425	9 207 021	4 653 716
	b	.	+1,1	-0,3	+5,7	+18,8	+15,0	
	Investitionsgüterproduzenten	a	1 225	568 686	70 077	3 142 954	17 621 276	11 873 024
	b	.	+0,4	-0,8	+12,8	+11,1	+11,7	
	Gebrauchsgüterproduzenten	a	140	33 957	4 125	127 981	.	.
	b	.	+1,2	+1,1	+9,6	.	.	
	Verbrauchsgüterproduzenten	a	869	164 990	19 861	490 731	3 426 804	1 063 202
	b	.	+0,5	+2,2	+6,7	+13,6	+17,1	
	Energieproduzenten	a	6	1 672	207	10 357	.	.
	b	.	-0,4	-7,4	+0,4	.	.	

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**2.1 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz
des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Bayern von Januar bis Februar 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= Januar - Februar 2022 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
						ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	24	2 515	617	18 401	56 322	12 863
	b	.	+4,6	+7,6	+11,3	+25,9	+12,5
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	23	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	1	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	3 904	1 166 390	281 783	11 194 965	60 882 632	34 859 923
	b	.	+0,4	+1,7	+8,5	+16,2	+15,4
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	497	99 975	24 013	530 859	4 286 790	1 016 792
	b	.	+2,1	+5,1	+8,4	+14,2	+17,4
11	Getränkeherstellung	87	12 769	3 130	92 723	477 273	59 186
	b	.	+1,3	+6,0	+10,6	+22,2	+31,5
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien	69	10 300	2 593	71 871	430 357	255 620
	b	.	-2,8	+1,6	+5,4	+8,1	+11,6
14	H. v. Bekleidung	39	7 142	1 742	45 920	252 992	86 384
	b	.	-4,3	+4,5	+6,6	+31,8	+27,6
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	16	3 179	782	18 595	105 283	52 725
	b	.	+4,2	+8,5	+7,1	+16,2	+25,9
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	84	14 054	3 651	92 316	746 574	253 464
	b	.	+3,3	+2,0	+9,9	+33,5	+41,2
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	102	21 169	5 276	158 198	1 175 523	530 970
	b	.	+1,7	+1,0	+4,1	+33,0	+39,2
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	88	11 257	2 816	67 698	310 855	57 412
	b	.	-8,8	-4,3	-3,8	+17,7	+1,3
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	156	52 887	13 091	506 114	3 212 205	2 084 937
	b	.	+2,2	+1,1	+4,3	+30,2	+28,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	33	8 382	2 037	78 276	425 537	250 519
	b	.	-6,4	-5,8	-3,8	+13,6	+31,0
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	353	67 704	16 735	469 439	2 377 043	1 092 292
	b	.	-	-1,3	+2,4	+12,1	+14,2
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	230	41 183	10 165	293 419	1 231 298	387 033
	b	.	+1,7	+2,9	+8,0	+27,2	+13,4
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	81	22 899	5 428	199 439	1 420 271	585 256
	b	.	-3,6	-6,5	-0,8	+25,8	+26,6
25	H. v. Metallerzeugnissen	490	86 870	21 727	643 694	2 587 380	896 629
	b	.	+1,7	+2,5	+6,9	+15,7	+11,7
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	218	89 382	22 842	1 154 679	5 126 158	3 847 042
	b	.	+1,9	+5,0	+17,7	+12,8	+13,8
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	245	102 390	24 016	1 157 043	4 150 553	2 277 021
	b	.	-1,7	-2,9	+8,3	+12,6	-0,4
28	Maschinenbau	580	209 671	50 978	2 063 546	8 388 028	5 686 654
	b	.	-0,5	+3,0	+6,0	+19,7	+19,9
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	170	195 141	44 225	2 385 011	19 140 456	13 550 884
	b	.	-1,7	-1,7	+6,8	+11,2	+13,7
30	Sonstiger Fahrzeugbau	36	40 479	9 507	554 815	1 968 261	1 084 627
	b	.	+13,4	+16,8	+29,9	+20,4	+16,8
31	H. v. Möbeln	81	15 291	3 881	92 919	488 475	137 911
	b	.	+0,1	+0,8	+5,2	+14,5	+26,2
32	H. v. sonstigen Waren	131	27 243	6 445	203 370	851 067	428 844
	b	.	+1,4	+0,6	+8,9	+4,8	-6,0
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	112	24 684	6 100	288 400	529 058	105 193
	b	.	+5,4	+5,8	+16,5	+27,6	+51,0
	Insgesamt	3 928	1 168 905	282 399	11 213 366	60 938 954	34 872 786
	b	.	+0,5	+1,7	+8,5	+16,2	+15,4
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	1 709	401 816	99 638	3 673 014	17 884 522	9 224 683
	b	.	+0,4	+0,6	+7,7	+20,0	+16,1
	Investitionsgüterproduzenten	1 211	567 221	134 656	6 278 947	33 852 067	22 929 588
	b	.	+0,5	+2,2	+9,5	+13,9	+14,9
	Gebrauchsgüterproduzenten	139	33 829	7 891	248 714	.	.
	b	.	+1,1	-0,3	+7,8	.	.
	Verbrauchsgüterproduzenten	863	164 368	39 794	991 719	6 705 641	2 054 063
	b	.	+0,2	+3,4	+6,1	+15,0	+18,2
	Energieproduzenten	6	1 673	421	20 971	.	.
	b	.	-0,2	-3,0	+1,1	.	.

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Februar 2022
nach beteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= Februar 2022 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	fach- liche Be- triebs- teile	Be- schäftigte	Umsatz			
				ins- gesamt	darunter Auslandsumsatz		
					Anzahl	1 000 €	%
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	53	2 403	29 216	7 483	25,6
	b			+1,2	+25,9	+33,1	X
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	52	.	.	.	.
	b			.	.	.	X
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	a	1	.	.	.	.
	b			.	.	.	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	a	5 629	1 139 140	28 730 906	16 490 287	57,4
	b			+0,7	+13,2	+11,9	X
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	a	653	92 669	2 022 091	494 322	24,4
	b			+2,7	+12,8	+17,6	X
11	Getränkeherstellung	a	139	12 393	232 026	30 404	13,1
	b			+2,3	+20,0	+35,3	X
12	Tabakverarbeitung	a	2	.	.	.	.
	b			.	.	.	X
13	H. v. Textilien	a	94	9 688	190 497	115 085	60,4
	b			-0,8	+9,5	+17,5	X
14	H. v. Bekleidung	a	45	7 212	136 069	46 853	34,4
	b			-2,2	+22,8	+12,0	X
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	a	15	3 073	58 285	28 323	48,6
	b			+4,1	+29,3	+36,9	X
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	a	120	13 746	388 062	126 979	32,7
	b			+2,7	+31,6	+36,9	X
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	a	122	21 251	554 353	247 866	44,7
	b			+1,6	+29,0	+29,3	X
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	a	105	11 323	162 976	41 350	25,4
	b			-8,7	+10,5	+9,0	X
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	a	11	.	.	.	.
	b			.	.	.	X
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	a	304	52 045	1 595 105	951 201	59,6
	b			+1,9	+32,9	+28,5	X
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	a	49	8 206	226 884	133 453	58,8
	b			-3,5	+24,9	+26,6	X
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	463	65 871	1 165 923	522 119	44,8
	b			+0,4	+13,2	+12,6	X
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	a	285	39 627	594 271	181 735	30,6
	b			+1,9	+22,9	+10,1	X
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	118	24 126	674 132	286 107	42,4
	b			-1,5	+22,8	+19,5	X
25	H. v. Metallerzeugnissen	a	718	83 051	1 274 470	430 985	33,8
	b			+0,3	+12,7	+5,6	X
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	a	315	89 385	2 435 712	1 828 520	75,1
	b			+3,5	+10,3	+10,6	X
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	a	360	99 054	2 095 070	1 159 946	55,4
	b			+0,7	+12,6	+0,6	X
28	Maschinenbau	a	835	203 761	3 739 691	2 547 432	68,1
	b			+0,4	+8,4	+6,8	X
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	216	189 192	8 712 674	6 314 198	72,5
	b			-1,5	+8,8	+12,9	X
30	Sonstiger Fahrzeugbau	a	52	36 560	889 539	440 385	49,5
	b			+1,1	+26,6	+21,0	X
31	H. v. Möbeln	a	118	16 153	248 210	69 018	27,8
	b			+0,5	+8,9	+19,4	X
32	H. v. sonstigen Waren	a	162	26 219	377 206	204 412	54,2
	b			+1,7	+0,6	-7,9	X
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	a	328	32 183	480 066	228 710	47,6
	b			+3,5	+4,3	+2,9	X
	Insgesamt	a	5 682	1 141 543	28 760 122	16 497 770	57,4
	b			+0,7	+13,2	+11,9	X
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	a	2 438	394 291	8 855 709	4 466 551	50,4
	b			+0,9	+19,0	+14,6	X
	Investitionsgüterproduzenten	a	1 875	554 213	15 619 566	10 732 131	68,7
	b			+0,4	+9,4	+10,4	X
	Gebrauchsgüterproduzenten	a	208	35 614	.	.	.
	b			+2,1	.	.	X
	Verbrauchsgüterproduzenten	a	1 150	155 722	3 162 515	992 686	31,4
	b			+0,7	+14,0	+16,8	X
	Energieproduzenten	a	11	1 703	.	.	.
	b			+0,7	.	.	X

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Februar 2022
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
					Anzahl	1 000
Regierungsbezirk Oberbayern	965	340 721	43 282	1 997 288	12 710 932	8 015 270
Kreisfreie Städte						
161 Ingolstadt	18	.	.	.	.	.
162 München, Landeshauptstadt	120	94 021	12 152	753 332	3 519 701	2 593 414
163 Rosenheim	14	2 975	381	11 174	60 790	33 353
Landkreise						
171 Altötting	36	16 002	1 918	79 682	1 127 008	580 696
172 Berchtesgadener Land	28	4 953	646	19 818	107 315	31 888
173 Bad Tölz-Wolfratshausen	34	6 538	851	28 540	112 179	56 847
174 Dachau	28	4 417	567	15 867	79 991	33 921
175 Ebersberg	28	4 844	660	23 187	68 119	23 580
176 Eichstätt	52	9 849	1 179	30 943	167 359	57 574
177 Erding	19	3 167	382	10 500	51 866	15 238
178 Freising	37	7 541	985	60 096	190 763	107 443
179 Fürstenfeldbruck	35	4 407	585	18 893	85 253	50 229
180 Garmisch-Partenkirchen	10	.	.	.	.	.
181 Landsberg am Lech	35	8 169	998	36 915	229 840	83 001
182 Miesbach	27	4 878	606	19 906	80 415	37 089
183 Mühldorf a.Inn	50	10 743	1 352	39 429	221 582	94 502
184 München	100	28 317	3 936	174 041	862 765	580 950
185 Neuburg-Schrobenhausen	34	6 886	885	26 470	193 469	62 044
186 Pfaffenhofen a.d.Ilm	37	10 405	1 105	59 005	489 929	96 008
187 Rosenheim	80	16 234	2 016	65 937	435 504	218 765
188 Starnberg	35	9 817	1 297	60 109	197 250	82 598
189 Traunstein	58	22 129	2 651	95 405	522 037	284 627
190 Weilheim-Schongau	50	16 928	2 300	73 517	203 409	118 330
Regierungsbezirk Niederbayern	440	118 838	14 379	480 256	3 935 387	2 390 518
Kreisfreie Städte						
261 Landshut	14	5 020	530	21 501	161 100	109 660
262 Passau	10	5 256	646	24 193	.	.
263 Straubing	18	3 764	453	13 778	48 752	16 258
Landkreise						
271 Deggendorf	52	10 579	1 288	40 855	203 933	103 136
272 Freyung-Grafenau	31	6 790	840	23 159	137 926	61 201
273 Kelheim	44	10 699	1 335	41 135	225 284	68 206
274 Landshut	49	12 273	1 546	55 260	486 479	177 803
275 Passau	85	15 699	1 897	51 124	253 370	109 895
276 Regen	24	7 852	973	.	.	.
277 Rottal-Inn	48	7 254	977	21 902	149 788	34 957
278 Straubing-Bogen	40	7 969	982	23 816	153 118	45 799
279 Dingolfing-Landau	25	25 683	2 912	.	.	.
Regierungsbezirk Oberpfalz	434	128 047	15 945	533 082	3 191 911	1 697 386
Kreisfreie Städte						
361 Amberg	25	9 233	1 090	39 218	239 467	149 622
362 Regensburg	40	27 188	3 145	164 001	985 020	686 730
363 Weiden i.d.OPf.	21	4 344	585	11 107	39 246	6 133
Landkreise						
371 Amberg-Sulzbach	28	7 271	866	25 182	103 989	38 736
372 Cham	64	16 943	2 161	51 306	311 660	118 451
373 Neumarkt i.d.OPf.	63	12 751	1 659	46 711	259 481	83 303
374 Neustadt a.d.Waldnaab	38	10 193	1 340	38 444	272 406	143 815
375 Regensburg	39	11 774	1 530	58 486	230 608	170 719
376 Schwandorf	73	17 677	2 180	61 608	407 915	169 466
377 Tirschenreuth	43	10 673	1 390	37 019	342 118	130 411

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Februar 2022
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Anzahl		1 000		1 000 €	
Regierungsbezirk Oberfranken	449	106 886	13 131	387 299	2 030 515	1 076 042
Kreisfreie Städte						
461 Bamberg	27	13 024	1 460	50 182	178 680	100 249
462 Bayreuth	21	4 923	617	17 032	109 533	42 200
463 Coburg	15	7 470	902	33 653	124 982	97 791
464 Hof	21	3 064	361	9 293	46 154	23 261
Landkreise						
471 Bamberg	44	9 258	1 139	33 370	177 999	80 834
472 Bayreuth	26	5 469	673	21 027	73 281	32 508
473 Coburg	43	9 506	1 165	29 256	175 471	46 985
474 Forchheim	29	9 457	1 135	45 362	399 369	313 589
475 Hof	53	12 452	1 569	41 805	199 709	109 812
476 Kronach	52	9 382	1 184	27 515	183 414	90 758
477 Kulmbach	33	7 425	974	26 545	140 562	52 002
478 Lichtenfels	36	6 314	777	21 621	88 638	23 775
479 Wunsiedel i.Fichtelgebirge	49	9 142	1 177	30 639	132 723	62 276
Regierungsbezirk Mittelfranken	531	166 364	20 359	757 780	3 063 413	1 671 133
Kreisfreie Städte						
561 Ansbach	11	5 864	699	24 429	169 190	109 991
562 Erlangen	28	34 205	4 092	213 621	687 516	490 971
563 Fürth	24	7 747	966	33 842	132 232	66 915
564 Nürnberg	115	35 940	4 468	187 751	740 975	434 174
565 Schwabach	24	3 753	460	12 894	71 092	44 958
Landkreise						
571 Ansbach	73	19 397	2 429	63 042	345 147	113 805
572 Erlangen-Höchstadt	26	14 582	1 633	61 294	123 413	71 659
573 Fürth	32	4 744	612	15 135	101 224	40 807
574 Nürnberger Land	62	14 898	1 847	63 314	285 983	145 076
575 Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	42	8 000	989	23 429	125 604	39 606
576 Roth	50	9 379	1 203	31 334	154 236	67 694
577 Weißenburg-Gunzenhausen	44	7 855	959	27 694	126 800	45 476
Regierungsbezirk Unterfranken	434	122 455	14 753	522 242	2 430 582	1 068 489
Kreisfreie Städte						
661 Aschaffenburg	20	7 556	915	36 684	271 874	159 336
662 Schweinfurt	20	22 461	2 767	119 323	480 030	250 441
663 Würzburg	23	5 625	679	23 266	114 204	40 278
Landkreise						
671 Aschaffenburg	64	11 663	1 450	48 248	282 333	111 799
672 Bad Kissingen	22	4 891	589	15 422	79 821	22 473
673 Rhön-Grabfeld	41	10 600	1 157	42 348	191 781	99 892
674 Haßberge	37	10 532	1 209	38 378	203 636	75 770
675 Kitzingen	34	7 969	984	28 710	121 612	43 107
676 Miltenberg	62	14 127	1 646	53 333	254 629	100 292
677 Main-Spessart	50	17 608	2 205	84 199	249 488	110 479
678 Schweinfurt	25	2 884	361	8 632	50 345	14 180
679 Würzburg	36	6 539	791	23 700	130 827	40 442

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Februar 2022
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Anzahl		1 000		1 000 €	
Regierungsbezirk Schwaben	715	189 037	23 307	809 501	4 202 783	2 015 427
Kreisfreie Städte						
761 Augsburg	54	21 792	2 783	120 373	398 841	230 000
762 Kaufbeuren	15	2 380	334	8 503	35 347	14 264
763 Kempten (Allgäu)	23	4 898	610	21 030	81 995	29 779
764 Memmingen	29	8 844	1 040	34 540	153 197	47 751
Landkreise						
771 Aichach-Friedberg	40	8 369	971	26 496	146 631	39 580
772 Augsburg	90	16 626	2 143	65 512	469 313	176 175
773 Dillingen a.d.Donau	35	9 719	1 124	37 667	286 730	137 512
774 Günzburg	67	14 409	1 874	53 216	302 806	121 870
775 Neu-Ulm	64	18 733	2 148	86 688	554 048	282 332
776 Lindau (Bodensee)	41	11 089	1 252	47 622	208 957	98 314
777 Ostallgäu	54	15 789	1 941	67 762	311 077	174 127
778 Unterallgäu	77	20 551	2 582	86 711	473 493	273 806
779 Donau-Ries	73	23 314	2 923	102 270	468 755	222 197
780 Oberallgäu	53	12 524	1 582	51 110	311 594	167 719
Bayern	3 968	1 172 348	145 156	5 487 448	31 565 523	17 934 265

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2021

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2021

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. In deutscher und englischer Sprache sind auf jeweils ca. 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de